



SMART-Ziele

Ziele formulieren

Nach dem Prinzip der Zielvereinbarung bestimmt die Führungskraft gemeinsam mit ihren Mitarbeitenden die zu erfüllenden Ziele und beschreibt den Erfüllungsgrad. Während dieses Prozesses erhalten Führungskräfte wie Mitarbeitende die Möglichkeit, die vorgegebenen (Rahmen)-Ziele konkret auszuformulieren, wobei Mitarbeitende auch eigene Zielvorschläge einbringen können/sollen. Diese werden mit den Unternehmenszielen abgeglichen, so dass sie widerspruchsfrei zu den Gesamtzielen des Unternehmens stehen. Es empfiehlt sich, keine zu grosse Anzahl Ziele zu wählen. Die Qualität, nicht die Quantität steht im Vordergrund.

Ziele sollen

- **relevant** sein, d.h. sie sollen auch wirklich die wichtigen Aspekte der Funktion betreffen.
- **widerspruchsfrei** sein, d.h. sie sollen zu den Zielen der Abteilung und den Zielen anderer Mitarbeitender passen. Zudem sollen Ziele eindeutig sein und nicht unterschiedlich interpretiert werden können.
- **angemessen** sein, d.h. Qualität und Quantität der Ziele sollen zu den Kompetenzen des Mitarbeitenden passen.
- **herausfordernd** sein, d. h. das Ziel soll attraktiv und interessant sein und eine Herausforderung darstellen. Sie sollen aber nicht so gesetzt sein, dass sie der Mitarbeitende mit grosser Wahrscheinlichkeit erreicht.
- **abgeleitet** sein, d.h. Arbeitsziele sind aus den Verantwortungsbereichen/ Zielgebieten der Abteilung des Mitarbeitenden abgeleitet.
- **sinnvoll** formuliert sein (quantitativ fassbar, also messbar sein).
Die Ziele werden gemäss dem "**SMART**"-Prinzip formuliert.

S	spezifisch, konkret: Was genau will ich erreichen (Ergebnis, Zustand etc.)?
M	messbar (beurteilbar) durch Kenngrössen: Woran kann ich erkennen, ob das Ziel erreicht wurde? Wie bekomme ich Feedback, ob ich das Ziel erreicht habe?
A	aktiv beeinflussbar: Kann die Zielerreichung weitgehend selbst beeinflusst werden?
R	realistisch: Ist das Ziel in der vorgegebenen Zeit, unter den gegebenen Umständen aus eigener Kraft erreichbar?
T	terminiert: Bis wann soll das Ziel erreicht oder erfüllt sein?

Beispiel: Bis Ende Geschäftsjahr ist das Projekt A soweit realisiert, dass die Ergebnisse B, C + D (messbar) erreicht sind und ein positives Feedback zur gesamten Abwicklung seitens Kunde Z vorliegt.